

Bauchentscheidungen

Unser Verstand beobachtet, berechnet, wägt ab und trifft dann doch Entscheidungen aus einem inneren, unbewussten Gefühl heraus.

Wie entstehen Eingebungen, Intuitionen und Bauchgefühle?

Intuition ist vernetztes Wissen des Unterbewusstseins.

Bauchgefühle treten rasch in unser Bewusstsein. Wir haben ein gutes oder eben schlechtes Gefühl bei der Sache. Die tieferen Gründe selbst sind unbewusst, aber stark genug um danach zu Handeln.

Die Basis der Bauchgefühle, Intuitionen sind einfache Faustregeln die sich aus entwickelten Fähigkeiten unseres Gehirns ableiten.

Faustregeln sind einfache Heuristiken, die alles außer einigen wichtigen Informationen außen acht lassen. Dadurch wird rasches Handeln möglich.

Diese Faustregeln sind zum Beispiel, die Wiedererkennungsheuristik, die Blickverfolgungsheuristik, das beste Argument, effiziente Entscheidungsbäume, Nachahmung, Verfolgung von Vorgaben.

Diese entwickelten Fähigkeiten reifen durch unsere intellektuellen Möglichkeiten und eine geeignete Lernumgebung.

Hauptstadt der Sieger

"Ziele finden, Probleme lösen, Wege gehen"

kann Ihnen dabei helfen die geeignete Lernumgebung zu finden, denn:

"Die Auswahl der richtigen Faustregel für die richtige Situation ist entscheidend für den Erfolg!"

Fränklers Bilanzmethode, der Aufzählung vieler Einflußfaktoren und deren algebraische Bewertung wie ich Sie im Buch als Lernaufgabe beschreibe führt zu einer Weiterentwicklung dieser Faustregeln.

Vor allem wird das Gefühl für die "richtige" Faustregel ausgebildet.